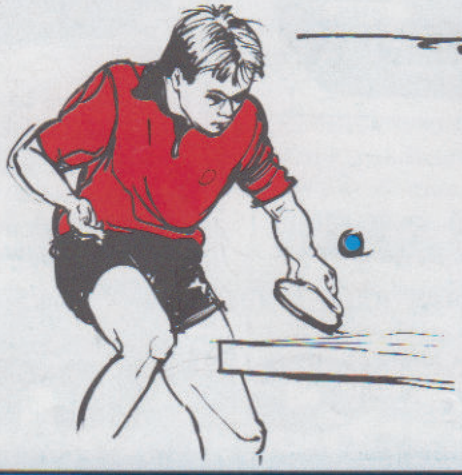
50 Jahre

Fußball

Handball

Tischtennis

Gymnastik



JETZT DAS VORTEILS-LEASING NUTZEN

EIN OPEL VECTRA FÜR NUR 5 MARK AM TAG*

Abbildung Opel Vectra Caravan CD Exklusiv

*Für rund 5 Mark bekommen Sie mehr, als Sie denken. Das Vectra Vorteils-Leasing: ● 155,00 DM monatliche Leasingrate ● 24 Monate Laufzeit ● 30.000 km Laufleistung ● 14.000 DM einmalige Leasingsonderzahlung ● Ein Angebot der Opel Leasing. Den Wert Ihres Gebrauchten rechnen wir an und machen Ihnen ein attraktives Angebot. Fragen Sie uns!

JETZT DAS VORTEILS-LEASING NUTZEN

EIN CORSA VOGUE FÜR NUR 5 MARK AM TAG*

*Für rund 5 Mark bekommen Sie mehr, als Sie denken. Das Corsa Vorteils-Leasing: ● 155,00 DM monatliche Leasingrate ● 24 Monate Laufzeit ● 30.000 km Laufleistung ● 10.000 DM einmalige Leasingsonderzahlung ● Ein Angebot der Opel Leasing. Den Wert Ihres Gebrauchten rechnen wir an und machen Ihnen ein attraktives Angebot. Fragen Sie uns!

Unsere Top-Four !!

Sie suchen Ihren persönlichen Favoriten ?
. . . dann sind wir Ihr Ansprechpartner,
vereinbaren Sie einen Termin mit uns, wir beraten Sie gern !

MIT KLIMAANLAGE UND MEHR

DER NEUE ASTRA STYLE – FÜR HOHE ANSPRÜCHE.

Der neue Astra Style: höchsten Komfort genießen und trotzdem eine Menge Geld sparen. Exklusive Ausstattung zu einem besonders attraktiven Preis. Lassen Sie sich von uns beraten.

NEUE FARBEN. TOLLES FEELING

BUNT FÜRS LEBEN. TIGRA COLOR LINE

Bringt Farbe ins Leben: die neue Tigra Color Line. Viel Fahrspaß in Ardenblau – Leichtmetallräder und vieles mehr zum besonders interessanten Preis. Viel Komfort in Rio Verde-Grün – vom Lederlenkrad über tabakfarbene Lederausstattung bis zum CD-Player. Am besten sofort probeschauen und -fahren!

IHR FREUNDLICHER OPEL HÄNDLER

Krohn GmbH

UETERSEN • LOHE 1–8 • TEL. 04122 / 90320

OPEL

Leistung von Menschen für Menschen – Ihr Opel-Team freut sich auf Ihren Besuch!

Grußwort der Gemeinde Moorrege

Im Namen der Gemeinde Moorrege darf ich Ihnen zum 50jährigen Jubiläum des Moorreger SV sehr herzlich gratulieren. Ihr Verein hat dieses Alter bei ausgezeichneter Konstitution und Kondition erreicht; bei seinem um Gesundheit bemühten Lebenswandel ist das auch nicht weiter verwunderlich. Daß er im Lauf der Jahre etwas breiter geworden ist, verdankt er der immer noch wachsenden Zahl von Mitgliedern.

Ihr Verein ist an Haupt, sprich Vorstandschaft, und an Gliedern, sprich Mitgliedern, gleichermaßen tiptop in Form. Die finanziellen Verhältnisse sind geordnet, die auf sportlichem Gebiet erzielten Erfolge können sich sehen lassen. Wer auf eine so positive Bilanz zurückschauen kann, hat allen Grund, seinen runden Geburtstag gebührend zu feiern.

Inzwischen sind es über 600 Männer und Frauen, Jugendliche und Kinder, die sich mit Mitgliedsausweis und Mitgliedsbeitrag die Möglichkeit eingetauscht haben, die Freizeit im Kreis von Gleichgesinnten sinnvoll zu verbringen und damit zugleich einen sehr wichtigen Beitrag zu Gesundheit und Fitneß zu leisten. Ihr Verein und seine vorbildliche Jugendarbeit sind aus dem Leben unserer Gemeinde nicht mehr wegzudenken. Ich wünsche dem MSV und allen seinen Mitgliedern für die nächsten Jahre alles Gute, viele Erfolge und wenig Niederlagen.

GEMEINDE MOORREGE

Karl-Heinz Weinberg
Bürgermeister

Wir machen den Weg frei

NEU! **ec-Karte mit Chip ersetzt das Kleingeld**

Auf jeder neuen ec-Karte glänzt jetzt ein winziger Chip. Aufgeladen mit Bargeld wird er zur **elektronischen Geldbörse** – überall da, wo Sie dieses Zeichen sehen. Ein Fortschritt, der den Alltag verändern wird. ec-Karte mit Chip: **Fragen Sie danach.**

GeldKarte

Volksbank Pinneberg-Uetersen eG

Grußwort des Amtes Moorrege

In Ihrem Verein geht man seit nunmehr genau 50 Jahren einer Tätigkeit nach, die zu den beliebtesten Freizeitbeschäftigungen überhaupt gehört: dem Sport in der Halle oder auf dem grünen Rasen.

Über Jahrzehnte ist es gelungen, sich immer wieder erfolgreich gegen Punktspielkontrahenten oder gegen Staffelkonkurrenz zu behaupten. Die Bilanz, zu der das MSV-Jubiläum förmlich herausfordert, zeigt, daß hier ganz offenkundig gute Vereinsarbeit geleistet wurde.

In so gefestigtem Zustand ein solches Jubiläum feiern zu können, berechtigt nicht nur zu Freude, sondern auch zu Stolz. Hierzu beglückwünsche ich alle, deren Verdienst es war, daß es zu diesem 50jährigen Jubiläum gekommen ist. Und ich wünsche dem Moorreger SV, daß er seinen Weg weiterhin so stetig und erfolgreich geht wie bisher.

AMT MOORREGE

Walter Rißler
Amtsvorsteher

Der Hamburger Fußball-Verband gratuliert

Der Moorreger Sportverein von 1947 e.V., der vor den Toren Hamburgs am Rande der Haseldorfer Marsch in Pinneberg angesiedelt ist, feiert in diesem Jahr sein 50jähriges Jubiläum.

Wie schön, daß das 50jährige Bestehen einer sportlichen Gemeinschaft kein Zeichen des Alterns bedeutet.

Während der Verein dem Landessportbund Schleswig - Holstein angeschlossen ist, ist die Fußballabteilung seit Gründung Mitglied des Hamburger Fußball - Verbandes.

Die fußballerischen Aktivitäten der 230 Mitglieder starken Abteilung mit vier Herren-, fünf Jugendmannschaften, einer Frauenmannschaft und acht Schiedsrichtern sind auf Hamburg ausgerichtet. Insofern hat die Abteilung an der Entwicklung des Fußballsports ihren Anteil, und wir alle, die zum Hamburger Fußball-Verband gehören, fühlen uns daher mit dem Moorreger Sportverein verbunden.

Ich gratuliere dem Moorreger Sportverein in aufrichtiger Mitfreude und verbinde damit den Wunsch, daß dem Jubiliar auf seinem weiteren Wege Glück und Erfolg beschieden sein mögen.

HAMBURGER FUSSBALL-VERBAND e.V

Dr. Friedel Gütt
Präsident

Der E-CHECK
Sicherheit vom Elektromeister

Werner Gerlach
ELEKTROMEISTER

Elektroinstallationen, Kundendienst
Elektro- und Beleuchtungsfachgeschäft

Pinneberger Chaussee 16 · 25436 Moorrege
Telefon (0 41 22) 8 12 12 · Fax (0 41 22) 8 29 49

VIB

Vom TÜV CERT geprüftes Immobilienunternehmen nach DIN EN ISO 9002

Eine Wedeler Familie **sucht** über unser zertifiziertes Imobilienunternehmen ein **Einfamilienhaus** oder ein **Baugrundstück in der Haseldorfer Marsch.**

Des weiteren sucht eine Reittherapeutin einen **Resthof o. ä.** für den Umbau zu einem Reitstall für therapeutisches Reiten.
Bevorzugte **Orte** sind **Appen** (Etz), **Pinneberg, Holm, Heist, Moorrege und Umfeld.**

Beesenweide 3 - 25436 Moorrege
- D. SCHULZ -
Telefon 0 41 22 / 8 16 33
RDM

Grußwort des MSV-Vorsitzenden

50 Jahre Moorreger Sportverein - 1947 in einer Zeit großer Entbehrungen von Werner Winter als FC Moorrege gegründet.

50 Jahre, in denen der Verein von seinen Mitgliedern Durchhaltevermögen und Willenskraft abverlangt hat, um den hohen Stellenwert zu erreichen, den der Verein heute in seiner Gemeinde vorweisen kann.

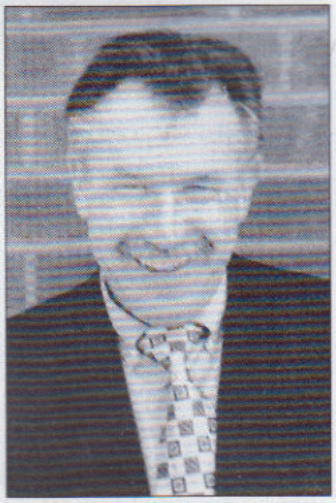
Anfangs als reiner Fußballverein gegründet, bietet der Moorreger Sportverein heute neben der Fußballsparte unseren Handballern, Tischtennisspielern, der Gymnastiksparte und der Betriebssportgemeinschaft der Nordmark ein sportliches Zuhause.

Aber auch unsere aktive Jugendarbeit war und ist heute noch eine erklärte und vorrangig verfolgte Aufgabe unseres Vereins. Den Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit zu geben, ihre Freizeit an Trainingstagen und bei sportlichen Wettkämpfen sinnvoll und mit anderen auf spielerische Art und Weise zu gestalten, bleibt unsere wichtigste soziale Aufgabe.

In Zeiten, wo in den öffentlichen Haushalten die Gürtel enger geschnallt werden, leben wir, was den Sport betrifft, noch auf der Sonnenseite in unserer Gemeinde. Darum ist es an der Zeit, der Gemeinde Dank zu sagen für die großzügige Unterstützung, die der MSV über 50 Jahre erfahren hat.

Es darf von uns nämlich nicht als selbstverständlich hingenommen werden, daß 2 Sporthallen, 2 Fußballplätze, einer mit Fluchtlicht, und auch ein Trainingsplatz mit Flutlicht ausgerüstet wurden sowie das Vereins- und Umkleidegebäude uns und anderen Moorreger Vereinen kostenlos zur Verfügung stehen. Ich hoffe, im Namen des Moorreger Sportvereins, daß dieser Zustand für uns und andere noch lange erhalten bleibt.

An dieser Stelle möchte ich mich besonders für das ehrenamtliche Engagement aller Vorstandsmitglieder, Trainer und Betreuer bedanken. Ich hoffe und wünsche mir, daß diese freiwillige und sehr aufwendige Arbeit auch in Zukunft dem Verein erhalten bleibt und wünsche natürlich allen Mitgliedern, Freunden und Sponsoren des MSV gerade in diesem Jubiläumsjahr viel Freude und sportlichen Erfolg.



Jochen Gröschke

Laufende **Buchführungsarbeiten** sowie
lfd. Lohn- u. Gehaltsabrechnungen
einschl. Personalsachbearbeitung vom Eintritt bis zum Austritt übernimmt sachkundig, sorgfältig, zuverlässig
Claus May
Betriebswirt
Telefon: (0 41 25) 12 90 · Fax: 12 99

. . . wir ziehen Ihre Polstermöbel neu an!

Neu für die Umwelt:
Teppichböden
mit textilem Zweitrücken
Kunststoffbeläge aller Art

Wir beraten · polstern · verlegen

Ihr Raumausstatter
Möbel -Jens
Ihr Fachmann für Polsterei und Bodenbeläge
in der Fußgängerzone, Uetersen, Großer Sand 8
Telefon 0 41 22 / 23 29, Fax 0 41 22 / 4 37 68,
neben Kloppenburg

WIR SPIELEN MIT Die Kreissparkasse Pinneberg gratuliert dem Moorreger Sportverein zum 50. Geburtstag.

Die Kreissparkasse

Grußwort des Kreissportverbandes Pinneberg e.V.

Liebe Sportfreunde,

dem Moorreger Sportverein von 1947 e.V. entbiete ich zum 50jährigen Gründungsfest persönlich und namens des Kreissportverbandes Pinneberg e.V. herzliche Glückwünsche. Sicherlich ein bedeutsames Ereignis der Vereinsgeschichte.

Vor 50 Jahren begann zwischen dem Moorreger SV und dem Pinneberger Verband für Leibesübungen eine reichhaltige Korrespondenz. Mit Zahlung von 37,55 RM für 75 Mitglieder über 10 Jahre wurde am 7. Oktober 1947 die Verbandsmitgliedschaft bestätigt. Sieben Jahre später kehrte der MSV dem KSV den Rücken und wurde Mitglied im Hamburger Sportbund. Aber dort fühlte sich der MSV nicht lange wohl. Der LSV in Kiel führte den MSV wieder ab dem 01.01.1956.

Acht Vereinsvorsitzende, von Claus Sievers bis Arnold Johannßen, führten den Moorreger SV 45 Jahre. Seit 1992 leitet Hans-Joachim Gröschke erfolgreich den MSV. An dieser Stelle sei es erlaubt, einmal allen Beteiligten Dank zu sagen, die in den 50 Jahren maßgeblich verantwortlich mitgewirkt haben.

Beeinflußt von vereinsinternen Ereignissen mußte der Verein mehr als einmal Durchhaltevermögen und Stärke beweisen. Im Laufe der Jahre entwickelte sich der Moorreger SV jedoch zu einem beliebten Treffpunkt für „jung und alt".

Der Sport erfüllt eine wichtige gesellschaftliche Aufgabe. Hier lernen Menschen, füreinander einzustehen, sich mit fairen Mitteln im Wettkampf durchzusetzen, Regeln anzuerkennen und einzuhalten, den Gegner zu achten und mit Sieg und Niederlage sportlich umzugehen.

Ohne den ehrenamtlichen Einsatz im Verein wären die vielfältigen Aufgaben nicht zu erfüllen. Die Bereitschaft unzähliger Helferinnen und Helfer, ihre Freizeit in den Dienst der gemeinsamen Sache zu stellen, ist Voraussetzung für die Erfolge im sportlichen und sozialen Bereich. Die Ehrenamtlichen sind Vorbild für mitmenschliches Engagement.

Ich danke allen, die sich in der Vergangenheit für den Sport in Moorrege eingesetzt und den Moorreger SV mit Leben erfüllt haben.

Allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern, den Verantwortlichen und Gästen wünsche ich viel Erfolg beim Wettkampf und fröhliche Tage in Moorrege.

Rolf Slomian
Vorsitzender

Fahrzeugpflege mit System
Ideal für die Umwelt und weil's bäärig Spaß macht.
Ideale Fahrzeugpflege mit System
Der Umwelt zuliebe Wap
Der Wap WaschBär Tip:
Imbiß geöffnet
Wap Waschbär
Franz-Kruckenberg-Str. 10, 25436 Uetersen

MASSIV MÖBEL
Jörn Witt – Wir bieten Ihnen mehr . . .
Massive Möbel, Stühle, Tische, Schränke, Vitrinen, Bücherregale, Spiegel
Großer Sand 110 • 25436 Uetersen
Tel. 0 41 22 / 20 19

Die neuesten Ehrenpreise
Fordern Sie unseren Katalog an.
HR HEINZ ROTH Pokale und Sportpreise
Hauptstraße 4
25482 Appen
(0 41 01) 20 79 96

Preck & Preck
Versicherungsmakler
Versicherungen · Bausparen · Finanzierungen
25436 Moorrege · Amtsstraße 7 · Tel. 0 41 22 / 8 12 70

Geleitwort

für die Festschrift anläßlich des 50jährigen Jubiläums des Moorreger Sportvereins von 1947 e.V.

Wie war das eigentlich damals, als im Jahre 1947 in Moorrege ein Fußballverein gegründet werden sollte?

Gründung am 7. September 1947

Aus einigen alten Unterlagen und aus dem Gedächtnis einiger weniger heute noch lebenden damaligen Akteure, Mitstreiter und Mitbegründer wissen wir bzw. geht hervor, daß sich im Frühjahr 1947 allerorts das Sportgeschehen regte. Vereine wie TSV Gutheil Heist, eine Fußballabteilung des TSV Seestermühe, TuS Appen und TSV Holm wurden neben den etablierten Vereinen Rasensport (später TSV) Uetersen, VfL Pinneberg, Rasensport Elmshorn, SV Lieth usw. gegründet.

Der Fußball hatte Vorrang, während das Turnen oder die Leichtathletik noch im verborgenen ruhten bzw. man diese Sportarten weniger der Öffentlichkeit zugänglich machte. Ein immer mehr aufkommender Enthusiasmus für den Fußball wurde sichtbar. Zunächst spielte man auf grüner Wiese, um dann später auf vorhandenen Schulsportplätzen bzw. auf neuangelegtem Rasen (oder was man damals Rasenplatz nannte) dem runden Leder nachzulaufen.

Der amtierende Vorsitzende mit Männern der Ersten Stunde (v.l.n.r.): Jochen Gröschke, Heinz Behrens, Hinrich Ossenbrüggen, Johannes Eggers, Werner Suhl

In Moorrege stand, so kann sich der Unterzeichnete gut entsinnen, lange Wochen (oder auch Monate) ein Schild mit der Aufschrift „Spielt Fußball im FC Moorrege!". Denn FC Moorrege sollte der Verein heißen, weil der Turnverein Moorrege mit den Fußballern nicht viel im Sinn hatte. Folglich gab es ab sofort zwei Moorreger Sportvereine, die auch heute noch unter getrennter Flagge segeln.

Weder dem Unterzeichneten noch einem seiner Nachfolger ist es je gelungen, die beiden Vereine zusammenzuführen.

Am 7. September 1947 war es dann so weit. Im Vereinslokal „Moorreger Hof", damalige Besitzerin Meta Andrews mit ihren beiden Töchtern und Bruder Heinrich, der nebenan ein Eisenwarengeschäft hatte, versammelten sich einige fußballbegeisterte Männer. Darunter waren z. B. Walter Sudeck, Heinz Kaiser, Ernst Helmrich, Klaus Stahl, Werner („Jimmy") Grimm, Christian Schmahl, Claus Sievers, Hartwig Sievers, Joseph Buns, Otto Kubik, Henry und Klaus Glashoff, um nur einige zu nennen, die dann mit Genehmigung der Militärregierung den FC Moorrege aus der Taufe hoben.

Leider gibt es diese Gründungsprotokolle nicht mehr. Sie sind irgendwie in den Nachkriegswirren verlorengegangen oder nicht sorgfältig aufgezeichnet worden. Schade. Werner Winter war

- ELEKTRO
- HAUSGERÄTE
- BERATUNG
- LIEFERUNG
- INBETRIEBNAHME
- KUNDENDIENST

Elektro Granso Inhaber: Horst Tillmann

Hausinstallation · Antennen- und Schaltschrankbau
Wohnleuchten

Großer Wulfhagen 22, 25436 Uetersen, Telefon (0 41 22) 22 05
Großer Sand 36, 25436 Uetersen, Telefon (0 41 22) 32 00

WÖRMCKE

BAUSTOFF-FACHHANDEL
HOLZ-FACHHANDEL
hagebaumarkt

Hausanschrift
Wittstocker Str. 5
25436 Uetersen

Telefon
(0 41 22) 95 77 - 0
Telefax
(0 41 22) 95 77 - 55

der 1. „Präsident" (sprich Vorsitzender) des Vereins, der damals noch mit grünen Hemden und schwarzer Hose spielte, denn andere Spielkleidung hatte man nicht. Die Jugend lief mit braunen Hemden, die grün gefärbt wurden auf. Nach der ersten Wäsche kam aber das Braune wieder durch.

Henry und Heinz Kanehl gehörten ebenfalls zu den Männern der ersten Stunde. Während Henry erster Schatzmeister wurde, war Heinz der eigentliche Fußballer und wohl auch Mannschaftsführer. Es gab dann noch Karl Otremba und Werner (Opa Mix) sowie Erwin Schewe, die mit den anderen eine schlagkräftige Truppe bildeten. Verstärkt wurden sie noch durch einige auf dem Fliegerhorst stationierte GSO-Soldaten, wie Hans Mau und Gerhard Parotat.

Werner Winter war gerade mit einer schweren Kopfverletzung aus der Kriegsgefangenschaft zurückgekehrt und konnte deshalb den Posten nicht allzu lange ausüben. Er mußte das Ruder daher an Claus Sievers, den Mühlenbesitzer (Sievers Mühle) abgeben. Dessen Nachfolger wurde der Schuhfabrikant Heinz Koch (Heiko-Schuhe). Damit hatte der Verein seinen ersten Mäzen, der dafür sorgte, daß der Verein Bälle, Trikots und Fußballstiefel hatte. Die „Bolzer" waren vorher meistens von Joseph Buns per Handarbeit in seiner Wellblechbaracke in Oberglinde angefertigt worden. Heinrich und Helmut Bandelmann spielten damals in Bunsschen Fußballschuhen, die ein bißchen rund waren, aber eine ganz harte Pike hatten. Nach Heinz Koch wurde der Tischlermeister Wilhelm Barkentin an die Spitze des Vereins berufen, weil Heinz Behrens noch zu jung war und im Sinne der Paragraphen der damaligen alliierten Militärregierung noch nicht wahlfähig war. Man mußte damals 25 Jahre alt sein, und Heinz Behrens war gerade mal 17, als er in den Vorstand kam. Also agierte er mit einem Decknamen.

Die ersten Spiele

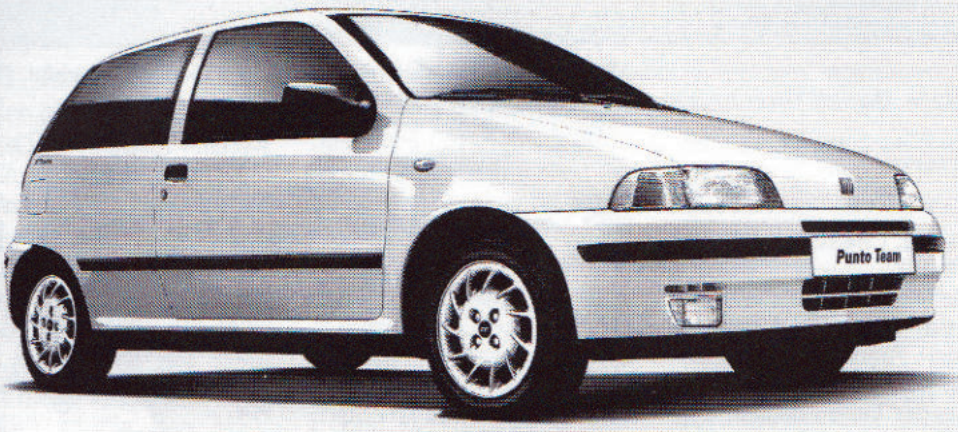
Die ersten Spiele fanden auf dem ehemaligen Schulsportplatz (im Volksmund Sandwüste genannt) an der Klinkerstraße statt (wo heute der Himmelsbarg steht). Es war kein eigentlicher Sportplatz, vielmehr ein mit Kuhlen und teilweise vorhandener Rasenkante versehenes Gelände, worauf überwiegend Völkerball und Jägerball gespielt wurde. Fußball kannte man zunächst in der Schule überhaupt nicht. Es dauerte nicht lange, bis man diesen Platz auf dem Deterlingschen Gartengelände erweitern wollte. Die Gemeinde verhandelte mit dem Eigentümer, der zuvor immer die auf seinen Acker geflogenen Bälle eingesammelt hatte und erst gegen eine Flasche Fuselschnaps wieder hergab. Doch wurden diese Pläne, die Fußballer hatten schon fix Hand mit angelegt, auf Eis gelegt, weil Martin Deterling und die Gemeindeväter sich doch nicht handelseinig wurden. So hatten die Fußballer viele, viele Stunden umsonst auf dem Deterlingschen Gartengelände gearbeitet.

Der Kioskinhaber Heinrich Röttger regierte den Verein bis 1961, obwohl er auch die Boxsparte des TSV Uetersen leitete. Erst dann durfte Heinz Behrens auch per legaler Wahl 1. Vorsitzender werden, obgleich er es quasi seit 1949 war, und so wird er in den Annalen auch von 1949 - 1974 als 1. Vorsitzender geführt. In diese Zeit fiel auch die Verabschiedung der neuen Satzung mit der Eintragung ins Vereinsregister.

Heinz Behrens wurde von Georg Boldt abgelöst, der zwölf Jahre die Geschicke des Moorreger SV leitete (1974 - 1986). Darauf folgte Eike Vagts für knapp ein Jahr und dann Arnold Johannßen (1987 - 1992). Seit 1992 steht Jochen Gröschke dem Verein bis zum heutigen Tage als ein

Abb.: Fiat Punto Team

DER FIAT PUNTO TEAM.



„TEAM" GEIST MACHT SICH BEZAHLT

SONDERMODELL FIAT PUNTO TEAM

1,9 % effektiver Jahreszins. 2.800,– DM Anzahlung,
396,– DM monatlich / 48 Monatsraten.
Ein Angebot der Fiat Bank GmbH.

LEIDENSCHAFT IST UNSER ANTRIEB

Autohaus Manfred Schulte

Moorrege/Uetersen, Pinneberger Chaussee 11, Tel. 0 41 22 / 8 59 20

FIAT